

**Unterrichtseinheit „Lektion 15“**

<p><b>Kompetenzbereich(e) / Bildungsstandards:</b> Sprachkompetenz (die syntaktische Verwendung von Wörtern erklären; Verben und Nomina bestimmen und ihren Flexionsklassen zuordnen; elementare syntaktische Strukturen eines Textes benennen, unter Bezugnahme auf die lateinische Ausgangsform die Bedeutung von Lehn- und Fremdwörtern im Deutschen sowie in anderen Sprachen erläutern)</p> <p>Textkompetenz (lateinische Texte unter Anleitung dekodieren; anhand von Leitfragen isolierte Aussagen von Texten wiedergeben)</p> <p>Kulturkompetenz (den Bereich „Fremde Völker / Barabaren“ und „Caesars Krieg in Britannien“ beschreiben, Begegnung mit fremden Kulturen reflektieren)</p> <p><b>Überfachliche Kompetenzen:</b> <b>Sozialkompetenz (interkulturelle Verständigung)</b></p>	<p><b>Inhaltliche Konzepte:</b></p> <p><b>Inhaltsfelder:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Caesars Feldzüge in Britannien, Gallien und Germanien</li> </ul>	
<p><b>Inhaltsbezogene Kompetenzen:</b></p> <p><b>Unsere Lernenden können...</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verschiedene Flexionsklassen benennen.</li> <li>• verschiedene Formen bilden und bestimmen.</li> <li>• Grundzüge der Syntax erkennen und bestimmen.</li> <li>• den Lektionstext adäquat übersetzen.</li> <li>• den Lektionstext unter Beachtung der Regeln der lateinischen Phonetik laut lesen.</li> <li>• Informationen zu dem Bereich „Fremde Völker / Barbaren“ und „Caesars Krieg in Britannien“ wiedergeben.</li> </ul>	<p><b>Inhaltliche Konkretisierung:</b></p> <p><b>Syntax:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• AcI</li> </ul> <p><b>Formenlehre:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Infinitiv Perfekt</li> </ul>	<p><b>Vereinbarungen für die Gestaltung von Lernwegen:</b> (z.B. schulspezifische Aspekte, bilinguale Aspekte, Aufgabenformate, Materialien, Diagnostik...)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bearbeitung des Lektionstexts</li> <li>• Übungen zur Einübung der Grammatik.</li> </ul>
<p style="text-align: center;"><b>Individuelle Unterrichtsgestaltung</b></p>		

**Unterrichtseinheit „Lektion 16“**

<p><b>Kompetenzbereich(e) / Bildungsstandards:</b> Sprachkompetenz (die syntaktische Verwendung von Wörtern erklären; Verben und Nomina bestimmen und ihren Flexionsklassen zuordnen; elementare syntaktische Strukturen eines Textes benennen, unter Bezugnahme auf die lateinische Ausgangsform die Bedeutung von Lehn- und Fremdwörtern im Deutschen sowie in anderen Sprachen erläutern)</p> <p>Textkompetenz (lateinische Texte unter Anleitung dekodieren; anhand von Leitfragen isolierte Aussagen von Texten wiedergeben)</p> <p>Kulturkompetenz (den Bereich „Landleben der Römer“ und „Reisen im römischen Reich“ beschreiben und mit der eigenen Lebenswelt vergleichen)</p> <p><b>Überfachliche Kompetenzen:</b> <b>Sozialkompetenz (interkulturelle Verständigung)</b></p>	<p><b>Inhaltliche Konzepte:</b></p> <p><b>Inhaltsfelder:</b> Römische Straßen, Handel, Reisen, römische Villa</p>	
<p><b>Inhaltsbezogene Kompetenzen:</b></p> <p><b>Unsere Lernenden können...</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verschiedene Flexionsklassen benennen.</li> <li>• verschiedene Formen bilden und bestimmen.</li> <li>• Grundzüge der Syntax erkennen und bestimmen.</li> <li>• den Lektionstext adäquat übersetzen.</li> <li>• den Lektionstext unter Beachtung der Regeln der lateinischen Phonetik laut lesen.</li> <li>• Informationen zu dem Bereich „Landleben der Römer“ und „Reisen im römischen Reich“ wiedergeben.</li> </ul>	<p><b>Inhaltliche Konkretisierung:</b></p> <p><b>Syntax:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Reflexivität im AcI</li> </ul> <p><b>Formenlehre:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Possessivpronomen</li> <li>• Reflexives Personalpronomen</li> </ul>	<p><b>Vereinbarungen für die Gestaltung von Lernwegen:</b> (z.B. schulspezifische Aspekte, bilinguale Aspekte, Aufgabenformate, Materialien, Diagnostik...)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bearbeitung des Lektionstexts</li> <li>• Übungen zur Einübung der Grammatik.</li> </ul>
<p style="text-align: center;"><b>Individuelle Unterrichtsgestaltung</b></p>		

**Unterrichtseinheit „Lektion 17“**

<p><b>Kompetenzbereich(e) / Bildungsstandards:</b> Sprachkompetenz (die syntaktische Verwendung von Wörtern erklären; Verben und Nomina bestimmen und ihren Flexionsklassen zuordnen; elementare syntaktische Strukturen eines Textes benennen, unter Bezugnahme auf die lateinische Ausgangsform die Bedeutung von Lehn- und Fremdwörtern im Deutschen sowie in anderen Sprachen erläutern)</p> <p>Textkompetenz (lateinische Texte unter Anleitung dekodieren; anhand von Leitfragen isolierte Aussagen von Texten wiedergeben)</p> <p>Kulturkompetenz (den Bereich „Die Ehe bei den Römern“, beschreiben und mit heutigen Ansichten vergleichen)</p> <p><b>Überfachliche Kompetenzen:</b> <b>Sozialkompetenz (interkulturelle Verständigung)</b></p>	<p><b>Inhaltliche Konzepte:</b></p> <p><b>Inhaltsfelder:</b> Römische Hochzeit und Ehe, Geschlechterrollen innerhalb der römischen Ehe</p>	
<p><b>Inhaltsbezogene Kompetenzen:</b></p> <p><b>Unsere Lernenden können...</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verschiedene Flexionsklassen benennen.</li> <li>• verschiedene Formen bilden und bestimmen.</li> <li>• Grundzüge der Syntax erkennen und bestimmen.</li> <li>• den Lektionstext adäquat übersetzen.</li> <li>• den Lektionstext unter Beachtung der Regeln der lateinischen Phonetik laut lesen.</li> </ul> <p>Informationen zu dem Bereich „Die Ehe bei den Römern“ wiedergeben.</p>	<p><b>Inhaltliche Konkretisierung:</b></p> <p><b>Syntax:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verneinter Imperativ mit <i>noli</i></li> </ul> <p><b>Formenlehre:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die unregelmäßigen Verben <i>velle</i>, <i>nolle</i> und <i>malle</i></li> </ul>	<p><b>Vereinbarungen für die Gestaltung von Lernwegen:</b> (z.B. schulspezifische Aspekte, bilinguale Aspekte, Aufgabenformate, Materialien, Diagnostik...)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bearbeitung des Lektionstexts</li> <li>• Übungen zur Einübung der Grammatik.</li> </ul>
<p style="text-align: center;"><b>Individuelle Unterrichtsgestaltung</b></p>		

**Unterrichtseinheit „Lektion 18“**

<p><b>Kompetenzbereich(e) / Bildungsstandards:</b> Sprachkompetenz (die syntaktische Verwendung von Wörtern erklären; Verben und Nomina bestimmen und ihren Flexionsklassen zuordnen; elementare syntaktische Strukturen eines Textes benennen, unter Bezugnahme auf die lateinische Ausgangsform die Bedeutung von Lehn- und Fremdwörtern im Deutschen sowie in anderen Sprachen erläutern)</p> <p>Textkompetenz (lateinische Texte unter Anleitung dekodieren; anhand von Leitfragen isolierte Aussagen von Texten wiedergeben)</p> <p>Kulturkompetenz (den Bereich „Philosophie Athens“ und „Griechenland – Ursprung der antiken Kultur“ beschreiben und verschiedene Lebensentwürfe der antiken Philosophie mit der eigenen Lebenswelt vergleichen)</p> <p><b>Überfachliche Kompetenzen:</b> <b>Sozialkompetenz (interkulturelle Verständigung)</b></p>	<p><b>Inhaltliche Konzepte:</b></p> <p><b>Inhaltsfelder:</b> Gegenüberstellung der stoischen und epikureischen Philosophie, Cicero als Philosoph und Staatsmann, Griechenland als kulturelles Vorbild Roms</p>	
<p><b>Inhaltsbezogene Kompetenzen:</b></p> <p><b>Unsere Lernenden können...</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verschiedene Flexionsklassen benennen.</li> <li>• verschiedene Formen bilden und bestimmen.</li> <li>• Grundzüge der Syntax erkennen und bestimmen.</li> <li>• den Lektionstext adäquat übersetzen.</li> <li>• den Lektionstext unter Beachtung der Regeln der lateinischen Phonetik laut lesen.</li> </ul> <p>Informationen zu dem Bereich „Philosophie Athens“ und „Griechenland – Ursprung der antiken Kultur“ wiedergeben.</p>	<p><b>Inhaltliche Konkretisierung:</b></p> <p><b>Syntax:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Adverbiale Gliedsätze (kausal, konzessiv, konditional)</li> </ul> <p><b>Formenlehre:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Plusquamperfekt</li> </ul>	<p><b>Vereinbarungen für die Gestaltung von Lernwegen:</b> (z.B. schulspezifische Aspekte, bilinguale Aspekte, Aufgabenformate, Materialien, Diagnostik...)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bearbeitung des Lektionstexts</li> <li>• Übungen zur Einübung der Grammatik.</li> </ul>
<p style="text-align: center;"><b>Individuelle Unterrichtsgestaltung</b></p>		

**Unterrichtseinheit „Lektion 19“**

<p><b>Kompetenzbereich(e) / Bildungsstandards:</b> Sprachkompetenz (die syntaktische Verwendung von Wörtern erklären; Verben und Nomina bestimmen und ihren Flexionsklassen zuordnen; elementare syntaktische Strukturen eines Textes benennen, unter Bezugnahme auf die lateinische Ausgangsform die Bedeutung von Lehn- und Fremdwörtern im Deutschen sowie in anderen Sprachen erläutern)</p> <p>Textkompetenz (lateinische Texte unter Anleitung dekodieren; anhand von Leitfragen isolierte Aussagen von Texten wiedergeben)</p> <p>Kulturkompetenz (den Bereich „Provinzverwaltung“ und „Römer in der heutigen Türkei – die Provinz Asia und Cilicia“ beschreiben)</p> <p><b>Überfachliche Kompetenzen:</b> <b>Sozialkompetenz (interkulturelle Verständigung)</b></p>	<p><b>Inhaltliche Konzepte:</b></p> <p><b>Inhaltsfelder:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Provinzverwaltung</li> <li>• „Römer in der heutigen Türkei – die Provinz Asia und Cilicia“</li> </ul>	
<p><b>Inhaltsbezogene Kompetenzen:</b></p> <p><b>Unsere Lernenden können...</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verschiedene Flexionsklassen benennen.</li> <li>• verschiedene Formen bilden und bestimmen.</li> <li>• Grundzüge der Syntax erkennen und bestimmen.</li> <li>• den Lektionstext adäquat übersetzen.</li> <li>• den Lektionstext unter Beachtung der Regeln der lateinischen Phonetik laut lesen.</li> <li>• Informationen zu dem Bereich „Provinzverwaltung“ und „Römer in der heutigen Türkei – die Provinz Asia und Cilicia“ wiedergeben.</li> </ul>	<p><b>Inhaltliche Konkretisierung:</b></p> <p><b>Syntax:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Futur I</b></li> <li>• <b>Fragesätze</b></li> </ul> <p><b>Formenlehre:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Futur I</li> </ul>	<p><b>Vereinbarungen für die Gestaltung von Lernwegen:</b> (z.B. schulspezifische Aspekte, bilinguale Aspekte, Aufgabenformate, Materialien, Diagnostik...)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bearbeitung des Lektionstexts</li> <li>• Übungen zur Einübung der Grammatik.</li> </ul>
<p style="text-align: center;"><b>Individuelle Unterrichtsgestaltung</b></p>		

**Unterrichtseinheit „Lektion 20“**

<p><b>Kompetenzbereich(e) / Bildungsstandards:</b> Sprachkompetenz (die syntaktische Verwendung von Wörtern erklären; Verben und Nomina bestimmen und ihren Flexionsklassen zuordnen; elementare syntaktische Strukturen eines Textes benennen, unter Bezugnahme auf die lateinische Ausgangsform die Bedeutung von Lehn- und Fremdwörtern im Deutschen sowie in anderen Sprachen erläutern)</p> <p>Textkompetenz (lateinische Texte unter Anleitung dekodieren; anhand von Leitfragen isolierte Aussagen von Texten wiedergeben)</p> <p>Kulturkompetenz (den Bereich „Kleidung der Römer“ beschreiben und mit der eigenen Lebenswelt vergleichen)</p> <p><b>Überfachliche Kompetenzen:</b> <b>Sozialkompetenz (interkulturelle Verständigung)</b></p>	<p><b>Inhaltliche Konzepte:</b></p> <p><b>Inhaltsfelder:</b> Toga, Tunika und Stola: Die Kleidung der Römer</p>	
<p><b>Inhaltsbezogene Kompetenzen:</b></p> <p><b>Unsere Lernenden können...</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verschiedene Flexionsklassen benennen.</li> <li>• verschiedene Formen bilden und bestimmen.</li> <li>• Grundzüge der Syntax erkennen und bestimmen.</li> <li>• den Lektionstext adäquat übersetzen.</li> <li>• den Lektionstext unter Beachtung der Regeln der lateinischen Phonetik laut lesen.</li> <li>• Informationen zu dem Bereich „Kleidung der Römer“ wiedergeben.</li> </ul>	<p><b>Inhaltliche Konkretisierung:</b></p> <p><b>Syntax:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Futur II</b></li> <li>• <b>adverbiale Gliedsätze</b></li> <li>• <b>Akkusativ der zeitlichen Ausdehnung</b></li> </ul> <p><b>Formenlehre:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Futur II</li> </ul>	<p><b>Vereinbarungen für die Gestaltung von Lernwegen:</b> (z.B. schulspezifische Aspekte, bilinguale Aspekte, Aufgabenformate, Materialien, Diagnostik...)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bearbeitung des Lektionstexts</li> <li>• Übungen zur Einübung der Grammatik.</li> </ul>
<p style="text-align: center;"><b>Individuelle Unterrichtsgestaltung</b></p>		

**Unterrichtseinheit „Lektion 21“**

<p><b>Kompetenzbereich(e) / Bildungsstandards:</b> Sprachkompetenz (die syntaktische Verwendung von Wörtern erklären; Verben und Nomina bestimmen und ihren Flexionsklassen zuordnen; elementare syntaktische Strukturen eines Textes benennen, unter Bezugnahme auf die lateinische Ausgangsform die Bedeutung von Lehn- und Fremdwörtern im Deutschen sowie in anderen Sprachen erläutern)</p> <p>Textkompetenz (lateinische Texte unter Anleitung dekodieren; anhand von Leitfragen isolierte Aussagen von Texten wiedergeben)</p> <p>Kulturkompetenz (den Bereich „Mythos: Die Erschaffung des Menschen“, beschreiben und mit der eigenen Lebenswelt vergleichen)</p> <p><b>Überfachliche Kompetenzen:</b> <b>Sozialkompetenz (interkulturelle Verständigung)</b></p>	<p><b>Inhaltliche Konzepte:</b></p> <p><b>Inhaltsfelder:</b> Mythos: Die Erschaffung des Menschen, Prometheus</p>	
<p><b>Inhaltsbezogene Kompetenzen:</b></p> <p><b>Unsere Lernenden können...</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verschiedene Flexionsklassen benennen.</li> <li>• verschiedene Formen bilden und bestimmen.</li> <li>• Grundzüge der Syntax erkennen und bestimmen.</li> <li>• den Lektionstext adäquat übersetzen.</li> <li>• den Lektionstext unter Beachtung der Regeln der lateinischen Phonetik laut lesen.</li> </ul> <p>Informationen zu dem Bereich „Mythos: Die Erschaffung des Menschen“ und “Prometheus“ wiedergeben.</p>	<p><b>Inhaltliche Konkretisierung:</b></p> <p><b>Syntax:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Adjektiv als Prädikativum</b></li> <li>• <b>Dativ des Vorteils</b></li> <li>• <b>Dativ des Zwecks</b></li> </ul> <p><b>Formenlehre:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Adverb</li> </ul>	<p><b>Vereinbarungen für die Gestaltung von Lernwegen:</b> (z.B. schulspezifische Aspekte, bilinguale Aspekte, Aufgabenformate, Materialien, Diagnostik...)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bearbeitung des Lektionstexts</li> <li>• Übungen zur Einübung der Grammatik.</li> </ul>
<p><b>Individuelle Unterrichtsgestaltung</b></p>		

**Unterrichtseinheit „Lektion 22“**

<p><b>Kompetenzbereich(e) / Bildungsstandards:</b> Sprachkompetenz (die syntaktische Verwendung von Wörtern erklären; Verben und Nomina bestimmen und ihren Flexionsklassen zuordnen; elementare syntaktische Strukturen eines Textes benennen, unter Bezugnahme auf die lateinische Ausgangsform die Bedeutung von Lehn- und Fremdwörtern im Deutschen sowie in anderen Sprachen erläutern)</p> <p>Textkompetenz (lateinische Texte unter Anleitung dekodieren; anhand von Leitfragen isolierte Aussagen von Texten wiedergeben)</p> <p>Kulturkompetenz (den Bereich „Mythos: Orpheus“ und „Sisyphos“ sowie antike Vorstellungen von einem Leben nach dem Tod beschreiben und mit der eigenen Lebenswelt vergleichen)</p> <p><b>Überfachliche Kompetenzen:</b> <b>Sozialkompetenz (interkulturelle Verständigung)</b></p>	<p><b>Inhaltliche Konzepte:</b></p> <p><b>Inhaltsfelder:</b> Was kommt nach dem Tod? Orpheus</p>	
<p><b>Inhaltsbezogene Kompetenzen:</b></p> <p><b>Unsere Lernenden können...</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• verschiedene Flexionsklassen benennen.</li> <li>• verschiedene Formen bilden und bestimmen.</li> <li>• Grundzüge der Syntax erkennen und bestimmen.</li> <li>• den Lektionstext adäquat übersetzen.</li> <li>• den Lektionstext unter Beachtung der Regeln der lateinischen Phonetik laut lesen.</li> </ul> <p>Informationen zu dem Bereich „Was kommt nach dem Tod?“ und “Orpheus“ wiedergeben.</p>	<p><b>Inhaltliche Konkretisierung:</b></p> <p><b>Syntax:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Passiv</b></li> </ul> <p><b>Formenlehre:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Passiv Präsens</li> <li>• Passiv Imperfekt</li> <li>• Passiv Futur I</li> </ul>	<p><b>Vereinbarungen für die Gestaltung von Lernwegen:</b> (z.B. schulspezifische Aspekte, bilinguale Aspekte, Aufgabenformate, Materialien, Diagnostik...)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Bearbeitung des Lektionstexts</li> <li>• Übungen zur Einübung der Grammatik.</li> </ul>
<p style="text-align: center;"><b>Individuelle Unterrichtsgestaltung</b></p>		